

QuickPanel+ als Fitmacher bestehender Anlagen

Die 2004 gegründete MITTES engineering GmbH gilt als eine der empfehlenswertesten Adressen, wenn es um den Kauf oder die Anmietung einer zuverlässigen Notstromversorgung geht. Und das aus gutem Grund: Die Oberösterreicher liefern Lösungen, die punktgenau auf den jeweiligen Kunden zugeschnitten sind. Außerdem kümmern sich Klaus Mittendorfer und sein Team auch um die Einbindung dieser maßgeschneiderten Anlagen in die bestehende Infrastruktur. Sollten dabei "Integrationsprobleme" auftreten hilft T&G mit entsprechendem Know-how aus. Denn die Großpetersdorfer Automatisierungs- und Digitalisierungsexperten stehen den Eferdinger Notstrom-Profis seit dem ersten gemeinsam realisierten Projekt nicht nur mit Hard- und Software, sondern auch mit "Brainware" zur Seite.

ie Kunden der MITTES engineering GmbH kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Die ersten Anfragen in Richtung Anlagenbau stammten von großen Gärtnereien, die Strom und Wärme für ihre Glashäuser benötigten. Antwort auf dieses Begehr lieferten die Eferdinger einige Jahre lang schlüsselfertige Blockheizkraftwerke. Das hat sich mittlerweile geändert. Zurzeit sind es vor allem Notstromversorgungslösungen für Rechenzentren, Krankenhäuser, Flughäfen und Industriebetriebe, die bei den Oberösterreichern bestellt werden. "Wir scheuen keine Herausforderung und halten permanent nach interessanten Marktnischen Ausschau, die zu unserem Angebot passen", erklärt Klaus Mittendorfer, Gründer und

Geschäftsführer der auf die Entwicklung, den Bau und die Bereitstellung von maßgeschneiderten Stromversorgungslösungen spezialisierten MITTES engineering GmbH. "Wir verkaufen bzw. vermieten keine Standard-Aggregate, mit denen wir unsere Abnehmer dann alleine lassen, sondern kümmern uns auch um deren Einbindung in die bestehende Infrastruktur", fügt er ergänzend hinzu. Eine Aufgabenstellung der jüngeren Vergangenheit bestand zum Beispiel darin, das Rechenzentrum eines namhaften Automobilherstellers insgesamt vier Jahre lang abzusichern – nämlich so lange bis diesem ein neu errichtetes Kraftwerk als zusätzliche Stromquelle zur Verfügung stand.

MITTES-Containeraggregate zur Notstromversorgung.

Hier ist vor allem eine **zuverlässige Performance** der Anlagen wichtig, damit keine Unternehmensabläufe ins Stocken geraten.



"Wir haben damals über unseren Mietpark binnen sieben Wochen 20 Megawatt Leistung auf die Beine gestellt. Hätte unsere Stromversorgung nicht gehalten, was wir versprachen, wären die Unternehmensabläufe dieses Konzerns weltweit ins Stocken geraten", beschreibt Klaus Mittendorfer, wie viel von einer zuverlässigen Performance seiner Anlagen abhängt. Dasselbe gilt natürlich für den Spitalsbereich. Dort hät-

te ein Ausfall noch fatalere Folgen. Deshalb arbeitet die Firma MITTES grundsätzlich nur mit Technologielieferanten und Partnern zusammen, auf die zu 100 % Verlass ist. Der Großpetersdorfer Digitalisierungs- und Automatisierungsspezialist T&G ist einer davon. Deren **QuickPanels** bringen bei den Notstromversorgungsprofis seit jeher vieles zum wirklich rundlaufen.

Zukunftsfähige Lösungen, die mitwachsen

Die Notstromversorgung eines der größten Flughäfen Europas wird über bei T&G bezogene Lösungen gesteuert. In zahlreichen Blockheizkraftwerken, die von den Eferdingern seit 2005 gebaut wurden, schlägt bis heute ein "QuickPanel-Herz" und auch in sämtlichen mietbaren Anlagen von MITTES ist Technologie aus dem Hause Emerson Machine Automation Solutions (ehemals GE Intelligent Platforms) stark vertreten. Außer den QuickPanels unterschiedlichster Generation sind es vor allem Max E/A-Systeme sowie neuerdings zunehmend PACSystems RSTi-EP CPE Controller, die bei T&G, dem langjährigen Emerson Local Business Partner und Distributionspartner von GE, geordert werden. "Wir arbeiten bereits seit 2005 sehr gut und intensiv mit T&G zusammen. Und das Schöne ist: Ich kann immer noch dieselbe Software verwenden wie am ersten Tag, weil diese mit unseren Anforderungen mitwuchs", lobt Klaus Mittendorfer ein Tool, mit dessen Hilfe er alles, was er benötigt, über ein Programm lösen kann – die Steuerung einer Anlage, die Visualisierung sowie die ganze I/O- und Netzwerkkonfiguration. "Außerdem kann ich alle erfassten Werte über Tage und Wochen mitschreiben lassen, was die Fehlersuche bzw. -diagnose erheblich erleichtert", ergänzt er.



Da sowohl GE als auch Emerson bei all ihren Entwicklungen immer danach trachten, auf Bestehendem aufzubauen, schafft man diesen Spagat zwischen Alt und Neu. Somit ist die **PAC Machine Edition Software** ein sehr gutes Werkzeug für Retrofit-Themen, wie sie bei der Firma MITTES immer wieder anstehen.

Ing. Harald Taschek, T&G Geschäftsführer

Obwohl das von ihm erwähnte Machine Edition Programm als universelle Entwicklungsumgebung für HMI- sowie Motion- und Steuerungsanwendungen bereits Ende der 90er Jahre auf den Markt kam, entspricht es heute noch – mittlerweile bei der Version 9.8 angekommen – dem Stand der Technik und erfüllt sämtliche Industrie 4.0-Leistungsmerkmale.

Technologische Verjüngungskur

In Zeiten der Corona-Krise, als die Aufträge aus dem Ausland aufgrund der eingeschränkten Reisefreiheit ein wenig stagnierten, verlagerte sich der Arbeitsschwerpunkt der MITTES engineering GmbH auf folgendes Betätigungsfeld: Es wurden vermehrt etwas in die Jahre gekommene Notstromversorgungslösungen wieder flott gemacht - u. a. in heimischen Spitälern. "Mit einer Aufrüstaktion auf ein modernes, neues System spart der Betreiber einer 600 kVA-Anlage rund 20.000 Euro pro Jahr, weil sich seine Strom- und Wartungskosten erheblich reduzieren", betont Klaus Mittendorfer, dass es sich sehr rasch auszahlt, wenn zumindest das Innenleben einer betagten Anlage einer zielgerichteten Verjüngungskur unterzogen wird.

Ausgetauscht werden im Normalfall nur der Generator, der Energiespeicher und die Steuerung. Das alles passiert größtenteils während des laufenden Betriebs. "Wir kommen mit einer mobilen Anlage aus unserem Mietpark zum Kunden, binden diese ohne die Stromversorgung zu unterbrechen an, bauen die Bestandsanlage um und holen drei Wochen später unsere Überbrückungslösung wieder ab. Selbst in einem Operationssaal ist nichts davon zu bemerken, wenn wir im Hintergrund agieren", bestätigt der Geschäftsführer der MITTES engineering GmbH, dass auch sein Team und er daran gewöhnt sind, am offenen Herzen zu operieren.

In der Regel ist es nach so einer Revitalisierungsaktion ein **QuickPanel+**, das mit seinen leistungsfähigen Kontroll-, Visualisierungs- und Datenarchivierungsfunktionen nachhaltig zur Effizienzsteigerung beiträgt. "Teilweise bin ich selbst überrascht davon, wie leicht es fällt, unsere Energiespeicher-Steuerung mit dem Gebäudemanagement-System eines anderen Herstellers zu verbinden.



Auch alten Bestandsanlagen wird durch eine Mittes Verjüngungskur neues, optimiertes Leben eingehaucht!



Emerson's VersaMax hat sich als E/A System bei den Stromversorgungsanlagen bestens bewährt.

QuickPanel+

Durch schnellere Prozessoren und mehr Speicher trägt das QuickPanel+ mit leistungsfähigen Steuerung-, Visualisierungs- und Datenarchivierungsfunktionen nachhaltig zur Steigerung der Produktions- und Kosteneffizienz bei.

Es bietet sämtliche Kernfähigkeiten, die in der vernetzten Welt von heute gebraucht werden und vereint demnach gleich vier Geräte in einem: ein HMI, eine SPS/Prozesssteuerung, einen VPN-Fernwartungsrouter und einen Datenlogger.

Meist reichen wenige Mausklicks aus und schon kann über Modbus oder gegebenenfalls auch über ein anderes Bussystem kommuniziert werden. Üblicherweise bekommen die Kunden bei so einem Projekt letzten Endes mehr als 200 Analogwerte und ca. 50 digitale Informationen von uns zur Verfügung gestellt", schildert Klaus Mittendorfer. Der Anlagenbetreiber sieht jetzt also von seinem Büro aus, wieviel Sprit sich noch im Tank befindet, ob der Dieselmoter eh nicht heißläuft und vieles andere mehr.

Vertrauen verbindet

"Wir sprechen uns fast bei jedem Auftrag mit T&G ab, wie sich die an uns herangetragene Aufgabenstellung steuerungs- und kommunikationstechnisch am besten lösen lässt", liefert der MITTES-Chef mit seinen Worten einen klaren Hinweis darauf, dass die Zusammenarbeit mit den Großpetersdorfern eine sehr enge und vertrauensvolle ist.



Mit der kompetenten Rückendeckung von T&G wagt sich das Team von Mittes an jedes noch so herausfordernde Projekt heran.



Es gibt Firmen, die 100 Euro und mehr dafür verlangen, dass sie nach drei Tagen zurückrufen, wenn man sie um Hilfe gebeten hat. Bei T&G ist das anders. Ich denke, dass ich Harald Tascheks Kompagnon Peter Gruber oder den Technik-Spezialisten Walter Volf notfalls sogar um 3 Uhr morgens erreichen könnte. Es gab bis dato noch nie eine Situation, in der die Beiden keine Lösung wussten.

Ing. Klaus Mittendorfer, Geschäftsführer bei MITTES engineering GmbH Austria

Diese kompetente Rückendeckung ist mit ein Grund dafür, warum sich das MITTES-Team ohne Scheu und voller Zuversicht an jedes noch so herausfordernde Projekt heranwagt.

"Wir wissen nämlich, an wen wir uns wenden, wenn wir ein Problem haben", schmunzelt Klaus Mittendorfer abschließend.

Anwender

Die MITTES engineering GmbH entwickelt, entwirft, produziert und vermarktet Produkte im Bereich Stromerzeugung. Sie sind Spezialisten für mobile Stromaggregate zur Miete sowie Anlagenbau zur Notstromversorgung – in Österreich und weltweit. Das Unternehmen wurde 2004 von Ingenieur Klaus Mittendorfer mit dem Ziel gegründet, maßgeschneiderte Anlagen zur Notstromversorgung, mobile Stromaggregate in Österreich und weitere Lösungen zur Energieerzeugung anzubieten.

MITTES engineering GmbH Austria Oberschaden 32, A-4070 Eferding / Pupping, Tel.: +437272/20695 www.mittes.at

engineering gmbh



Pallstr. 2, 7503 Großpetersdorf, T +43 3362 21012, Ulrichsberger Str. 17, 94469 Deggendorf, T +49 (0) 991 40 22 71-0, E-Mail: office@tug.at www.tug.at E-Mail: office@tgalpha.de www.tgalpha.de